

Der Festfilm für Zuhause

Live-Mitschnitt des Zehdenicker Stadtfestes wird zum Verkaufsschlager

Von Cindy Lüderitz

Zehdenick. Zu einem Verkaufsschlager entwickelt sich der Festfilm zum Zehdenicker Stadtjubiläum. Über acht Seiten geht die Liste mit den Namen derer, die bereits eine DVD vom historischen Festumzug vorbestellt haben und täglich erreichen die Mitarbeiterinnen des Fremdenverkehrsbüros neue Anfragen. Die ersten beiden Kisten mit 200 bereits reservierten Exemplaren kamen gestern an. Eine weitere Sendung wird in spätestens einer Woche erwartet. Und Filmemacher Reiner Stürze sicherte am Donnerstag zu, weitere Kopien entstehen zu lassen, wenn die Nachfrage anhält.

Mehr als 17 Stunden Material sammelte der Kameramann am Festwochenende im Juni. Die Sendezeit des Festumzuges hat er auf gut eine Stunde gekürzt, um die Dynamik des historischen Marsches zu erhalten, den er vom Marktplatz aus mit Blickrichtung zur Brücke verfolgte. So haben Zuschauer auch die Moderation von Franziska Maushake mit den Beschreibungen der einzelnen Gruppen im Bild. Der Festfilm wurde in HD-Qualität aufgenommen.

Amüsiert war Elisabeth Kluge, Mitarbeiterin der Touristinformation, vom Anruf des Schauspielers



Die ersten Exemplare des Festfilms sind da.

FOTO: CINDY LÜDERITZ

Hans-Jürgen Krauss, der sich am Telefon nur mit „Alter Fritz“ meldete und ebenfalls eine DVD bestellte. Beim Festumzug in Zehdenick war er letztmalig in seiner Parade-rolle als Preußenkönig zu erleben. Zur Erinnerung hatte er Bürgermeister Arno Dahlenburg eine Kannonenkugel überreicht.

„Live ist immer am schönsten, aber der Film ist eine Erinnerung“, so Elisabeth Kluge. Auch Zehde-

nicker, die das Jahrhundertfest verpasst haben, ordern im Büro den Filmmitschnitt. Noch immer erreichen die Mitarbeiterinnen dort auch Stimmen zum Fest. „Wir haben nur Gutes gehört“, bestätigte Lisa Schneider. Selbst Urlauber würden anrufen und gezielt nach den Feierlichkeiten zum 800-Jährigen fragen. Eine zweite DVD hat die Sightseeing-Video GbR zum offiziellen Festakt der Stadt am Vor-

Hafenfest fällt aus

Noch ist im Festkalender der Havelstadt für den 30. Juli das traditionelle Hafenfest aufgeführt – es wird in diesem Jahr aber nicht stattfinden. Das bestätigte gestern Elisabeth Kluge vom Fremdenverkehrsverein.

Als Begründung wurden vor allem die personellen Veränderungen im Tourismusbüro – bislang federführend bei der Organisation – sowie innerhalb des Fremdenverkehrsvereins genannt.

Das Hafenfest soll aber 2017 wieder stattfinden. Die Vorbereitungen dazu werden noch im Herbst beginnen. Unterstützt werden die Mitarbeiterinnen des Büros dabei von Bärbel Weise, die mehr als 20 Jahre die Fäden dafür in den Händen hielt.

abend des Festwochenendes herausgebracht. Im Kloster erlebten 200 geladene Gäste, darunter Innenminister Karl-Heinz Schröder die „Zehdenicker Moritaten“ – ein Schauspiel zur reichen Geschichte der Havelstadt. Dieses mehr als einstündige Theaterstück haben Reiner Stürze und sein Kollege Reinhard Hopp komplett mitgeschnitten. Daneben gibt es Ausschnitte aus den Festreden.